Zeitschrift: Textiles suisses - Intérieur

Herausgeber: Office Suisse d'Expansion Commerciale

Band: - (1980)

Heft: 1

Artikel: Eleganz und zarte Kolorite für Fisba-Dekos

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-794138

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch







Eleganz und zarte Kolorite

Dekogewebe, sollen sie ihren heute immer vielseitiger Werdenden Ansprüchen gerecht werden, sind zu einem recht schwierigen Heimtextilienthema geworden. Fensterschmuck, Wandbespannung, Bettüberwürfe, Lampenschirme, Kissen und sogar — dies vor allem auf dem italienischen Markt — Kleinmöbelbezüge, allen diesen Anforderungen muss die heutige Dekogewebe-Industrie entsprechen können. Für die Firma Fisba Chr. Fischbacher Co. AG. St. Gallen, scheint dies allerdings kein Problem zu sein. Hier reicht die Kollektion vom qualitativ anspruchswollen Unistoff bis zum phantasievoll bedruckten Deko für avantgardistischen Geschmack. Auf dem Naturfassersektor besticht vor allem eine sehr gepflegte Wollsiegel-Qualität in stabiler, leichter und flammhemmender Ausrüstung durch ihre warme und intensive Kolorierung (20 Farbtöne). Das Comeback der Naturfassern zeigt sich bei Fisba aber auch bei den zart strukturierten Shantungs mit Tussah-Seidenbeimischung, erhältlich in zehn Pastellfarben und diskret bereichert mit Ton-in-Ton eingefärbten Noppengarnen. Kleinrapportige, geometrisch dessinierte Damastigewebe, vielsettig assortierbare, fein gemusterte Piqués, sogar mit winzigen Lurex*-Akzenten, komplettieren das Uni- und Buntgewebe-Angebot.

für Fisba-Dekos

«Traductions»

English version see •

«Translations»

Versione italiana vedasi • «Traduzioni»

Etwas rustikaler, aber immer noch sehr dem verfeinerten Geschmack verpflichte<u>t sind die weichen pastellfarbigen Tweed-Dekos</u> Etwas rustikaler, aber immer noch sehr dem verleinerten Geschmack verpflichtet sind die weichen pastellfarbigen Tweed-Dekos mit leichten und teils markanten Carrés, Streifen oder Faux-Unis. Hier griff man auf pflegeleichte Acrylgarne zurück. Eigentliche Spezialität von Fisba ist aber das Drucksortiment. Kleine abgesetzte Blumensträusse auf Baumwoll-Piqué, in abstrakter Manier kühn hingepinselt, stets zum Unigewebe assortierbar, romantische Blumengärten in verhaltenen Farben auf Polyester/Viscose-Shantung oder fein gezeichnete Figuratifs auf hellgehaltenem Baumwollvoile stehen im Mittelpunkt. Ägyptische und florale Motive kommen auf einem dichten Baumwoll-Cretonne besonders gut zur Geltung, während die beliebten Halbleinen-Qualitäten grossflächige und abgesetzte Muster aufweisen. Phantastelles i-Tüpfelchen der Kollektion sind die lebhaft kolorierten und grosszügig dessinierten Chintz-Dekos. Ihr Einsatzgebiet dürften ganz junge Intérieurs aber auch Badezimmer und Partyräume sein.